

**Amt für Senioren und Sozialsprengel****Verzeichnis der öffentlichen Betriebe für Pflege und Betreuungsdienste (ÖBPB), im Sinne des Art. 18, Absatz 1 des Regionalgesetzes vom 21. September 2005, Nr. 7****Nummer Eintragung ins Register/Jahr****012/2008****BENENNUNG**

„SENIORENWOHNHEIM OJÖP FREINADEMETZ Öffentlicher Betrieb für Pflege- und Betreuungsdienste“

SITZStr. Pinis Nr. 50
39030 ST. MARTIN IN THURN**Steuernummer/MwSt.Nummer**

81005490214 / 00554690214

MASSNAHMEN ÜBER DIE GENEHMIGUNG DER SATZUNGBeschluss Nr. 11 vom 14.01.1975 des Regionalausschusses (**alte Benennung: Ciasa pur i vedli dla Val Badia**)Beschluss Nr. 688 vom 20.05.1993 des Regionalausschusses (**neue Benennung: siehe oben**)

Beschluss Nr. 25 vom 18.1.2005 des Regionalausschusses

Beschluss Nr. 124 vom 16.4.2008 des Regionalausschusses

Beschluss Nr. 183 vom 28.6.2017 der Regionalregierung – Änderungen zur Satzung (Veröffentl. 17.7.2017)

Beschluss Nr. 225 vom 9.12.2021 der Regionalregierung – Änderung der Satzung

ZIELSETZUNG UND KONKRET AUSGEÜBTE TÄTIGKEIT

1. Der Betrieb hat den Zweck, das individuelle, relationale und soziale Wohlbefinden zu festigen und zu fördern und den Personen in Notsituationen – insbesondere der betagten Bevölkerung – zu helfen, indem er in erster Linie die nachstehenden Dienstleistungen erbringt:

- a) stationäre Langzeit-, Tages- und Kurzzeitpflegedienste, sowohl in eigenen Einrichtungen als auch in Einrichtungen Dritter;
- b) Hauspflegedienste (soziale und/oder gesundheitliche Betreuung, Logiedienst, Wäschedienst, Verabreichung von Mahlzeiten an Auswärtige, Transport usw.) im Einklang mit den geltenden Bestimmungen.

2. Insbesondere:

- a) sichert der Betrieb eine auf die individuellen Bedürfnisse ausgerichtete adäquate allgemeine, soziale, krankenpflegerische, rehabilitative und allgemein- sowie fachärztliche Betreuung in Abstimmung mit dem gesamtstaatlichen Gesundheitsdienst und unter Beachtung der einschlägigen Rechtsbestimmungen;
- b) fördert er die individuelle Integrität der betreuten Personen und arbeitet auf deren Rehabilitation hin, damit sie in ihrem jeweiligen sozialen Umfeld verbleiben oder sich darin wieder eingliedern können;
- c) bietet er Beschäftigungstherapie und weitere Tätigkeiten im Bildungs- und Freizeitbereich, die auch heimexternen Nutzern zugänglich sind und auf die Wiederherstellung und Erhaltung der Restfähigkeiten der Betreuten abzielen; gleichzeitig fördert er die Beteiligung der Betreuten an den im umliegenden Gebiet veranstalteten Initiativen;
- d) realisiert er Initiativen zur Information und Sensibilisierung der Öffentlichkeit, um die soziale Situation zu verbessern und jeder Art von altersbedingter Diskriminierung entgegenzuwirken.

3. Der Betrieb kann sämtliche mit seinem institutionellen Zweck verbundenen Tätigkeiten zusätzlicher oder ergänzender Natur durchführen. Um seinen institutionellen Zweck zu erreichen und um eine bessere Verwaltung seiner Ressourcen zu ermöglichen, kann der Betrieb außerdem – sofern dies zweckdienlich ist und nicht als vorwiegende Tätigkeit durchgeführt wird – unter Beachtung der für die Verfahren mit Öffentlichkeitscharakter geltenden Bestimmungen sämtliche Akte und Geschäfte – auch privatrechtlicher Natur – abschließen, die dazu dienen, die angestrebten Ziele zu verwirklichen.

4. Der Betrieb ist in das auf Landesebene errichtete System der sozialen Maßnahmen und Dienste eingebunden und wirkt, auch mit autonomen Vorschlägen, an der Planung im sozialen und soziosanitären Bereich mit. Er verwendet die eigenen Mittel und Vermögenserträge, um Dienste zu erbringen, die mit dem bestmöglichen Kosten- Qualitäts-Verhältnis in erster Linie auf die Bedürfnisse älterer u. pflegebedürftiger Menschen eingehen.

5. Der Betrieb pflegt die institutionelle Zusammenarbeit mit anderen öffentlichen Verwaltungen mit Einrichtungen des Privatrechts oder des Dritten Sektors und mit weiteren Organisationen für ehrenamtliche Tätigkeit, die ohne Gewinnzweck im Bereich der Fürsorge und der Sozialdienste tätig sind. Die Formen dieser Zusammenarbeit sind durch Vereinbarung geregelt.

6. Der Betrieb ist sich bewusst, dass der berufliche Einsatz seiner Mitarbeiter einen entscheidenden Faktor für die Qualität der geleisteten Pflege- und Betreuungsdienste darstellt. Zu diesem Zweck fördert und unterstützt er die Beteiligung der Mitarbeiter an der Planung und an der Bewertung der Tätigkeit sowie ihre Aus- und Fortbildung, die als qualitätsförderndes Element bei den vom

Betrieb erbrachten Maßnahmen und Leistungen anerkannt wird.			
GRÜNDUNG DER STIFTUNG			
EINSTUFUNG: II. II. II. Buchstabe h			
MASSNAHMEN ÜBER DIE EINSTUFUNG			
Beschluss Nr. 4013 vom 3.7.1989 des Landesausschusses II. Kategorie Beschluss Nr. 2832 vom 12.6.1995 des Landesausschusses II. Kategorie Dekret des Landesrates Nr. 48/24.2. vom 16.3.1999 II. Kategorie Beschluss Nr. 1901 vom 4.6.2007 der Landesregierung (Buchstabe h)			
Betriebsordnung genehmigt mit Beschluss des VR Nr. 85 vom 29.09.2008 (Teilannulliert) Genehmigt mit Beschluss des VR Nr. 26 vom 28.9.2017			
Personalordnung genehmigt mit Beschluss des VR Nr. 85 vom 29.09.2008 (Teilannulliert) Genehmigt mit Beschluss des VR Nr. 23 vom 1.8.2018			
Vertragsordnung genehmigt mit Beschluss des VR Nr. 85 vom 29.09.2008 (Teilannulliert) Genehmigt mit Beschluss des VR Nr. 15 vom 10.5.2018			
Buchhaltung (Verordnung Rechnungswesen) genehmigt mit Beschluss des VR Nr. 85 vom 29.09.2008 (Teilannulliert) Genehmigt mit Beschluss des VR Nr. 25 vom 28.9.2017			
MASSNAHMEN ÜBER DIE ABÄNDERUNG/ZUSAMMENLEGUNG/KONSORTIUM/AUFLÖSUNG			
„SENIORENWOHNHEIM OJÖP FREINADEMETZ Öffentlicher Betrieb für Pflege- und Betreuungsdienste“ / 5 Jahre –Dekret Nr. 24265/2023 vom18.12.2023			
Nr.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Neuer Verwaltungsrat bis <u>27.12.2028</u>	Präsident
1	Gemeinderat St. Martin in Thurn	Dr. Giovanni MISCHI* - Präsident	*in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit (drei) gewählt
2	Gemeinderat Abtei	Franco BERTOLDI	
3	Gemeinderat Wengen	Alberto DEVAL	
4	Gemeinderat Corvara	Christoph Kassian TAIBON - Vizepräsident	
5	Gemeinderat Enneberg	Teresa GASSER HUBER	
RECHNUNGSREVISOR:		Rag. Pasquale VERGINER (10/2023-9/2026) Beschluss des VR Nr. 13 vom 21.9.2023	

„SENIORENWOHNHEIM OJÖP FREINADEMETZ Öffentlicher Betrieb für Pflege- und Betreuungsdienste“ / 5 Jahre –Dekret Nr. 21922/2018 vom 5.11.2018			
Nr.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Alter Verwaltungsrat bis <u>26.11.2023</u>	Präsident
1	Gemeinderat St. Martin in Thurn	Dr. Giovanni MISCHI* - Präsident	*in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit (drei) gewählt
2	Gemeinderat Abtei	Franco BERTOLDI	
3	Gemeinderat Wengen	Emilio TERZA	
4	Gemeinderat Corvara	Christoph Kassian TAIBON - Vizepräsident	
5	Gemeinderat Enneberg	Teresa GASSER HUBER	
RECHNUNGSREVISOR:		Rag. Pasquale VERGINER (30.9.2017-30.9.2020) Beschluss des VR Nr. 18 vom 31.7.2017 Stefan SCHWEIGL (10/2020-9/2023) Beschluss des VR Nr. 14 vom 14.9.2020	

„SENIORENWOHNHEIM OJÖP FREINADEMETZ Öffentlicher Betrieb für Pflege- und Betreuungsdienste“ / 5 Jahre –Dekret Nr. 232/24.2. vom 12.9.2013

Nr.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Alter Verwaltungsrat bis <u>26.9.2018</u>	Ersatz	Präsident
1	Gemeinderat Corvara	Frida OBERBACHER	Christoph Kassian TAIBON (Dekret Nr. 21899/2017 vom 15.11.2017)	*in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit (drei) gewählt
2	Gemeinderat Abtei	Giacomo CLEMENT Vizepräsident		
3	Gemeinderat Wengen	Ernestina AGREITER	Emilio TERZA (Dekret Nr. 19638 vom 3.11.2016)	
4	Gemeinderat St. Martin in Thurn	Dr. Giovanni MISCHI* Präsident		
5	Gemeinderat Enneberg	Edith TREBO		

RECHNUNGSREVISOR:

„ALTERSHEIM OJÖP FREINADEMETZ Öffentlicher Betrieb für Pflege- und Betreuungsdienste“ / 5 Jahre –Beschluss Nr. 2653 vom 21.7.2008

Nr.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Alter Verwaltungsrat bis 18.8.2013	Ersatz	Präsident
1	Gemeinderat Corvara	Frida OBERBACHER		*in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit (drei) gewählt
2	Gemeinderat Abtei	Giacomo CLEMENT		
3	Gemeinderat Wengen	Angelo MIRIBUNG	Johann RUBATSCHER (Dekret Nr. 05/24.2. vom 10.1.2012)	
4	Gemeinderat St. Martin in Thurn	Hans PESCOLLER*	Dr. Giovanni MISCHI* (Dekret Nr. 123/24.2. vom 26.3.2012)	
5	Gemeinderat Enneberg	Michaela TAIBON	Edith TREBO (Dekret Nr. 97/24.2. vom 5.4.2011)	

RECHNUNGSREVISOR:

Dr. Klaus VANZI

Altersheim Gadertal – Ojöp Freinademetz / 5 Jahre Dekret Nr. 467/24.2. vom 3.10.2005

Nr.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Alter Verwaltungsrat bis 19.10.2010	Präsident
1	Gemeinderat Abtei*	Giacomo CLEMENT	* in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit gewählt
2	Gemeinderat St. Martin in Thurn	Hans PESCOLLER*	
3	Gemeinderat Enneberg	Andreas VIDESOTT	
4	Gemeinderat Wengen	Angelo MIRIBUNG	
5	Gemeinderat Corvara	Frida OBERBACHER	

Nr. no.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Alter Verwaltungsrat Dekret Nr. 302/24.2. vom 19.9.2000 bis 30.9.2005	Präsident
1	Gemeinderat	Luigi TREBO	* in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit gewählt
2	Gemeinderat	Pio BALDISSERA*	
3	Gemeinderat	Andreas VIDESOTT	
4	Gemeinderat	Anna MOLIN MIRIBUNG	

5	Gemeinderat	Irma PEZZEI DECLARA	
---	-------------	---------------------	--

- siehe Statut: 5 Verwaltungsräte werden wie folgt ernannt:
- 1 Gem. St. Martin in Thurn
- 2 Gem. Ennenberg
- 3 Gem. Wengen
- 4 Gem. Abtei
- 5 Gem. Corvara

Nr.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Alter Verwaltungsrat bis 30.09.2000 Dekret Nr. 126 vom 18.9.1995	Ersatzmitglieder	Präsident
1	Gemeinderat	Luigi TREBO		* in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit gewählt
2	Gemeinderat	Pio BALDISSERA*		
3	Gemeinderat	Andreas VIDESOTT		
4	Gemeinderat	Jakob SCHUEN	Anna MOLING (Dekret Nr. 1/24.2. vom 7.1.1997)	
5	Gemeinderat	Agnese TAVELLA ALFREIDER	Irma PEZZEI DECLARA (Dekret Nr. 1/24.2. vom 7.1.1997)	

Nr.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Alter Verwaltungsrat bis 30.9.1995 (*) Beschluss Nr. 5728 vom 30.9.1991	Ersatzmitglieder	Präsident
1	Gemeinderat	Irma PEZZEI DECLARA	Alessio LEZUO (Beschluss Nr. 423/92 vom 3.2.1992)	* in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit gewählt
2	Gemeinderat	Pio BALDISSERA*		
3	Gemeinderat	Luca CRAZZOLARA		
4	Gemeinderat	Jakob SCHUEN		
5	Gemeinderat	Andreas VIDESOTT		
6	Gemeinderat	Albert CONRATER (E)	Ilda SOTTARA CLARA (Beschluss Nr. 2644/92 vom 18.5.1992)	
7	Gemeinderat	Dorina DEMATTIA(E)		

(*) 4 Jahre / von 1991 – 1995 (siehe altes Statut von 1975)
idem für die Mitglieder: 5 + 2 Ersatzmitglieder (E)

Nr.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Alter Verwaltungsrat bis 30.9.1991(*) Beschluss Nr. 1512 vom 19.3.1990	Präsident
1	Gemeinderat	Francesco NAGLER	* in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit gewählt
2.	Gemeinderat	Pio BALDISSERA*	
3	Gemeinderat	Zeno Davide SCHANUNG	
4	Gemeinderat	Jakob SCHUEN	
5	Gemeinderat	Alessio LEZUO	
6	Gemeinderat	Albert CONRATER (E)	
7	Gemeinderat	Dorina DEMATTIA (E)	

(*) Ratifizierung des Verwaltungsrates – B. Nr. 1512/90 Dieser Verwaltungsrat ist seit 1987 operativ (der Beschluss der Gemeinde ist uns nie zugeschickt worden, deshalb war die Ratifizierung notwendig)

Nr.	Zuständige Körperschaft für die Namhaftmachung	Alter Verwaltungsrat bis 21.5.1988(*) Beschluss Nr. 2363 vom 21.5.1984	Präsident
1	Gemeinderat	Alessio LEZUO	* in geheimer Abstimmung vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte mit absoluter Mehrheit gewählt
2.	Gemeinderat	Francesco NAGLER	
3	Gemeinderat	Jakob SCHUEN	
4	Gemeinderat	Zeno Davide SCHANUNG	
5	Gemeinderat	Pio BALDISSERA*	
6	Gemeinderat	Pietro SOTTROVISCH (E)	
7	Gemeinderat	Genovefa SCHANUNG (E)	

(*) Beschluss ist von der Gemeinde an den Landesausschuss am 28.10.1983 eingereicht worden (deshalb hat sich alles circa um ½ Jahr verschoben)

Zeitraum 16.10.1979 – 16.10.1983 = fehlt Beschluss des Landesausschusses nur Beschluss von der Gemeinde St. Martin in Thurn vorhanden: Nr. 1 vom 16.10.1979

Zeitraum 9.10.1975 – 9.10.1979 = fehlt Beschluss des Landesausschusses nur Beschluss von der Gemeinde St. Martin in Thurn vorhanden: Nr. 25 vom 15.3.1976